

EMULGA – EMULSIONSPRENGSTOFF VOR ORT PRODUZIERT

Die innovative und moderne Technologie des Mischladesystems MORSE® gewährt maximale Risikoverminderung durch zeitlich spätes Aktivieren des Emulsionssprengstoffes EMULGA. Zu den Vorteilen beim Einsatz im Untertagebau gehören die Einsparungen von Bohrlöchern bis zu 30%, gute Wasserunempfindlichkeit und anpassbare Sprengstoffeigenschaften.

EMULGA – EMULSIONSPRENGSTOFF VOR ORT PRODUZIERT

Kennwerte	EMULGA
Energie	3.0 MJ/kg 2.7–3.61 MJ/l
Gasvolumen bei 0 °C	960 l/kg 864–1152 l/l
Sauerstoffbilanz	0.0 %
Dichte	0.9–1.2 g/cm ³
Detonationsgeschwindigkeit	3900–4500 m/s
Schlagempfindlichkeit	> 50 J

EMULGA ist kapselunempfindlich und benötigt zur Zündung eine Verstärkungsladung BOOSTER DX 80. EMULGA kann mit einer Pumpenleistung von 30 bis 50 kg/Min. geladen werden. Die Ladezeit einer Ortsbrust verkürzt sich somit um ein Mehrfaches gegenüber den konventionellen Ladearbeiten mit patronierten Sprengstoffen. EMULGA wird erst nach erfolgter Gassingphase im Bohrloch zu Sprengstoff.

Das Mischladesystem MORSE[®] passt in jedes Tunnelprofil und ist in unterschiedlichen Grössen und auf verschiedenen Trägerfahrzeugen erhältlich. Als selbstständige Einheit kann es sehr flexibel eingesetzt werden.

Die drei Komponenten Matrice, R1 und R2, welche zur Herstellung von EMULGA gebraucht werden, sind nicht Explosivstoffe und erleichtern somit den Transport und die Lagerung auf der Baustelle. Die Anlieferung zur Baustelle erfolgt mit LKWs oder per Bahntransport in Normcontainern zu max. 1400 kg. Die Lagerung kann auf der Baustelle in einer Halle, oder Untertage in einer Kaverne, bei einer Temperatur von mind. 15 °C erfolgen.

Es werden zusätzlich Umladestationen für eine saubere und schnelle Beschickung der Mischfahrzeuge auf der Baustelle montiert.